



k5 Verfahren

Software-Lösung für Grundstücks- und Verfahrensverwaltung

Die Abwicklung von Verfahren ist die Hauptaufgabe jeder Behörde.

Mit k5 Verfahren wickeln Sie Bauverfahren schneller, effizienter und nachvollziehbar ab. Auch bei anderen Verfahren kann Sie dieses Programm unterstützen: egal ob Berechnung von Kanal- und Wasseranschlussgebühren oder Aufschöpfungsbeiträgen, Verfahren nach § 90 STVO oder vielen anderen mehr.



Verfahren einfach kommunal verwalten

Die zügige Abwicklung von Verfahren ist nur möglich, wenn wichtige Basisdaten durch das System zur Verfügung gestellt werden können. k5 Verfahren ermöglicht deshalb beispielsweise die Verwaltung von Grundstücks-, Objekt- oder Liegenschaftsdaten. Bei der Abwicklung von Verfahren kann damit auf aktuelle Basisdaten zurückgegriffen werden. Natürlich nimmt k5 Verfahren auch darauf Rücksicht, dass immer mehr Verwaltungsdaten zentral verwaltet und von den einzelnen Gemeinden genutzt werden können. Deshalb unterstützt das Programm den Import von Grundstücks- und Eigentümerdaten aus dem Datenbestand des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, Objekt- und Nutzungseinheitendaten können mit dem Gebäude und Wohnungsregister abgeglichen werden.

Mit dem Adress-GWR-Online ist in Österreich ein wichtiges Verwaltungsregister vorhanden, das aktuelle Daten von Gebäuden, Nutzungseinheiten und Adressen zur Verfügung stellt. Diese Daten werden in k5 Verfahren tief integriert. Weiters können Datenaktualisierungen im Adress-GWR-Online direkt aus k5 Verfahren angestoßen werden. Andererseits können online die aktuellen Daten aus Adress-GWR-Online in die lokalen Daten übernommen werden.

Highlights k5 Verfahren:

- Grundstücksverwaltung (Import von BEV- und Adress-GWR-Daten)
- Integration Zentrales Melderegister/ Unternehmensregister
- Definition beliebiger Verfahrenstypen
- Integrierter Text-Viewer und Editor
- Berechnung von Verfahrenskosten, Wasser- und Kanalanschlussabgaben
- WebOffice-Integration (z. B. auch zur Anrainerermittlung)
- Buchungsschnittstelle zur k5 Finanzverwaltung
- Integrierte Termin- und Aufgabenverwaltung
- Integration zu k5 ELAK

k5 Verfahren

Schnittstellen

Aktueller Datenstand und schnelles Zusammenarbeiten durch gut funktionierende Schnittstellen. Die wichtigsten Schnittstellen auf einen Blick:



Durch das Zusammenspiel dieser Anwendungen gehören mühsames Suchen der richtigen Information und Datenabtippen der Vergangenheit an. Mit unserer GIS-Integration WebOffice sind Anrainerermittlungen auf Knopfdruck erledigt. Mit GeoOffice Online können Abfragen, die über die BEV-Schnittstelle durchgeführt wurden, direkt in k5 Verfahren importiert werden. Das Ergebnis der Abfragetypen GST oder EZ wird in die Verfahren-Datenbank übernommen, indem die Informationen betreffend die Eigentümer, Grundstücke und Einlagezahlen aktualisiert werden.

Mit k5 ELAK, dem zentralen Dokumentenmanagementsystem, haben Sie immer alle Informationen und Dokumente zu allen Verfahren jederzeit und überall mit wenigen Klicks zur Hand. Integrierte Melde- und GWR-Daten vermeiden Mehrfacheingaben und Tippfehler.

Modularer Aufbau

Das Modul „Grundstücksverwaltung“ kann auch allein eingesetzt werden. Es beinhaltet:

- Grundstücksverwaltung
- Verwaltung Grundbuchseinlagen
- Verwaltung Eigentümerdaten
- GIS-Integration

Umfangreiche Funktionen im modernen Kleid

k5 Verfahren zeigt sich Ihnen in einer modernen Oberfläche, in der Sie intuitiv durch die vielfältigen Funktionen geführt werden. Das erleichtert das rasche Suchen oder Bearbeiten von Basis- bzw. Verfahrensdaten. Hervorzuheben ist vor allem das integrierte Textwerkzeug. Damit können Sie auch ohne Microsoft Office auf dem Arbeitsplatz Vorlagedokumente konzipieren und im Verfahren selbst auch direkt als PDF-Dokument erzeugen.

k5 Verfahren

Integration

Das Verwaltungsverfahren ist auf ein gut funktionierendes Zusammenspiel der unterschiedlichen Informationsquellen angewiesen.

Dabei sind sowohl lokale Daten in der Gemeinde als auch zentral zur Verfügung gestellte Informationen zu berücksichtigen. Durch das Integrieren bestehender Personen- und Adressdaten werden Redundanzen in der Datenhaltung vermieden bzw. durchgängige Datenflüsse realisiert. Wertvolle Arbeitszeit soll nicht für das Abtippen von Daten vergeudet werden, sondern für die rechtliche Beurteilung des Verfahrensgegenstandes zur Verfügung stehen. Auch die Verknüpfung zu den in GeoOffice Online gehaltenen geografischen Daten stellt einen wichtigen Aspekt dar. Weiters sorgt die Einbindung von ELAK und somit die Visualisierung auch externer Aktengrundlagen in k5 Verfahren für noch größeren Nutzerkomfort.

Technische Mindestvoraussetzungen

Betriebssystem Windows Server 2016 auf dem Server, Datenbank ab MS-SQL2016; 8 GB RAM, 500 MB Hard-Disk frei, 2 GHz Prozessor; Betriebssystem Windows 10 PRO auf dem Arbeitsplatz, mind. 4 GB Hauptspeicher, mind. 400 MB freier Festplattenspeicher, I3 Prozessor

Verfahrensdefinition

k5 Verfahren kann zur Abwicklung beliebiger Verwaltungsverfahren verwendet werden.

Die Definitionswerkzeuge erlauben es, je nach Einsatzbereich, den Ablauf des Verfahrens sehr detailliert im System zu hinterlegen. Zu wichtigen Verfahrenselementen gehören beispielsweise die Verwaltung der Verfahrenskosten bzw. die Definition von Verfahrensdokumenten. Diese Bausteine können im konkreten Verfahren zielgerichtet eingesetzt werden und ermöglichen damit rasche Durchlaufzeiten und gleichbleibende Qualität.